EP-U-01-012

Kapitel 1: Erhalten, was uns erhält: unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in:	BAG Energie
Beschlussdatum:	08.09.2018

Änderungsantrag zu EP-U-01

Von Zeile 11 bis 18:
ist, wertebasierte Politik zu machen. Und wir schützen die ökonomische Basis, auf der wir unsere Politik aufbauen. ~~Eine Erderhitzung über 2 Grad wird unkontrollierbare Folgen~~Die EU muss ihre Klimapolitik endlich an den Zielen des Pariser Klimaabkommens ausrichten. Der Klimawandel birgt schon heute erhebliche Risiken auf unser Zusammenleben und unsere Freiheit ~~haben~~. ~~Und sie~~Die unkontrollierbaren Folgen einer globalen Erwärmung von über 1,5 Grad müssen vermieden werden. Sie trifft immer erst die Schwächsten. Menschen werden ihr Zuhause verlassen müssen und sich als Klimaflüchtlinge auf den Weg machen. Die weltweiten Migrationsbewegungen werden zunehmen. ~~Die Weltbank, nicht gerade bekannt für ökologische Sensibilität,~~Selbst die Weltbank rechnet mit ~~150~~140 Millionen Klimaflüchtlingen bis ~~2030. In elf Jahren~~2050. Es wird zu Kriegen um Wasser, fruchtbare Böden oder sichere Stätten kommen. Wir werden uns der Verantwortung so oder so nicht entziehen können. Doch die Zeit läuft uns

Begründung

Wir haben bereits heute erhebliche Folgen und die unkontrollierbaren Folgen treten bereits bei mehr als 1,5° Temperaturanstieg ein. Paris nennt daher 1,5° als anzustrebendes Ziel, dass wir hier statt 2° aufnehmen sollten - vor allem wo wir hier von den unkontrollierbaren Folgen schreiben.

Ferner Weltbank-Zitat bitte korrekt anbegeben.